

 **Artadi**

San Lazaro

 2021, 750 ml

 Spanien, Rioja

 9930004075

 Tempranillo

Alkoholgehalt: 14,50 %

Restsüße: 0 g/l

Gesamtsäure: 0 g/l



Speiseempfehlungen

von Thomas Götz

Jamón Iberico

(Fleisch)

Kartoffelsuppe mit Räucherlachs

(Fisch)

Verkostungsnotizen

von Thomas Götz vom 05.01.2024

Unter den vielen Weingütern, die seit den 1980er Jahren weit über die Rioja hinaus bekannt geworden sind, nehmen die Bodegas y Viñedos Artadi eine Sonderstellung ein. Artadi gehört zur Gebietsspitze, und das mit Weinen, die seit den 1980er Jahren aus rein biologisch, mittlerweile auch biodynamisch bewirtschafteten Weinbergen stammen. Im Jahr 1985 schlossen sich einige Familien zu einer Kooperative zusammen, die sich aber nicht verstand, weshalb zwei der Familien, Lacalle und Laorden, das Weingut übernahmen. Die Neugründung 1992 war der Startschuss für den konsequenten Aufstieg von Artadi. Zu dieser Konsequenz gehörte auch das Verlassen des Verbandes der Rioja-Winzer, weshalb man den Begriff Rioja auf den Weinetiketten nicht mehr findet. Artadi gehört zu den besten Weingütern der Region, die einen eher modernen Stil pflegen. Das liegt auch daran, dass man mit Weingärten wie El Pisón und anderen einige der besten Lagen der Rioja besitzt.

Informationen zum Wein

Wie kaum eine andere spanische Bodega steht Artadi für den Wandel von kellergeprägten zu terroirgeprägten Weinen. Seit den 1990er Jahren setzt das Weingut in der baskischen Rioja darauf, den Charakter spezifischer Lagen in seinen Weinen zum Ausdruck zu bringen. Der biozertifizierte Rotwein „San Lazaro“ stammt von einem 1,6 Hektar großen Weinberg mit südöstlicher Ausrichtung in der Gemeinde Laguardia. Die 68 Jahre alten Tempranillo-Reben wachsen auf sandig-lehmigen Böden. Wie bei allen Artadi-Weinen werden die Trauben entrappt und spontan vergoren. Der Ausbau erfolgt in Eichenfässern unterschiedlicher Größe und Alter.

Farbe

Purpurrot

Nase

Der San Lazaro 2021 hat eine superfrische und ausdrucksstarke Nase, bei der eine knackige Kirschfrucht hervortritt. Die Aromatik ist eher rot- als dunkelfruchtig, was typisch für einen Wein aus Laguardia ist. Zitrusnoten wie rote Grapefruit und florale Anklänge wie Veilchen machen das Bukett äußerst sinnlich und belebend. Es hat etwas helles und luftiges an sich. Diese Nase ist so rein wie ein Gebirgsbach und von großer aromatischer Expressivität.

Gaumen

Am Gaumen kommt der San Lazaro 2021 sehr saftig und mit einem ein straffen, packenden Säurezug daher. Er hat feinstes Tannin, eine seidige Textur und fühlt sich im Mund elegant, schlank und vibrierend an. Dass dieser Wein 14,5 Prozent Alkohol hat, merkt man ihm überhaupt nicht an. Auch vom Holz ist nichts zu spüren. Der Abgang ist aromatisch und lang, getragen von seidigen Tanninen. Was für eine Klarheit, Präzision und Feinheit! Der San Lazaro 2021 ist großes Tempranillo-Kino und ein fesselnder Wein.